Holzhausen schöpft Hoffnung im Abstiegskampf

15.03.2022 08:41 von SC Holzhausen

Moritz Neugebauer

Mit einem 5:1 Sieg gegen Sasbach schöpft Holzhausen Hoffnung im Abstiegskampf. Durch diverse Ausfälle mussten Marvin Petersen, Paul Mazara und Louis Emier gleich in der Startelf des Tabellenvorletzten ran. Doch vorweg alle drei machten ihre Aufgabe mehr als gut und sicherten der Heimelf drei wichtige Punkte im Abstiegskampf.

Die Gäste aus Sasbach begannen engagiert mit Druck aufs Tor doch Holzhausens Schlussmann Rick Petersen hielt seinen Kasten zunächst sauber und sein Team im Spiel. Immer wieder räumte in der Abwehr Lukas Fehrenbach auf. Es dauerte bis zur 25. Minute ehe ein Holzhauser Angriff erfolgreich zu Ende gespielt werden konnte. Leonard Wedekind legte ab auf Moritz Neugebauer, der Spieler des Tages, welcher trocken zur Führung verwandelte.

Aber auch zu diesem Zeitpunkt die Gäste immer brandgefährlich. Holzhausen wehrte sich jedoch erfolgreich und in der 36. Minute dann die Kombination Raul Sick über Neugebauer zu Wedekind, der die Kapitänsbinde trug, der die Führung auf 2:0 ausbauen konnte.

Kurz vor der Halbzeitpause dann eine schöne Einzelleistung von Sick der in die Mitte zog und mehrere Sasbacher stehen ließ zum vorentscheidenden 3:0 der Heimelf,

Der zweite Durchgang begann wie der erste endete. Holzhausen hielt den Druck hoch und Sasbach auf

Distanz. Sick erhöhte auf 4:0, ehe Sasbach den Ehrentreffer markieren konnte. Den Schlusspunkt setzte der eingewechselte Pablo Steiert in der 90. Minute zum 5:1 Sieg.

Holzhausen schöpft damit Hoffnung im Abstiegskampf. Das rettende Ufer ist aktuell 6 Punkte entfernt. Sonntag geht es nach Breisach. Dort muss das Team die Leistung unter Beweis stellen um weiteren Boden gut machen zu können.

Unterdessen vermeldet Holzhausens Spielausschuss Michael Schinkewitz Erfreuliches. So hat ein Großteil der Leistungsträger bereits für die kommende Saison zugesagt. Das schafft Planungssicherheit so Schinkewitz und Auftrieb für die anstehenden Gespräche.